



# Neuer Imagefilm des Weinbaugebiets Sachsen „Des Winzers Schwur“





# **Das Weinbaugebiet Sachsen**

## **Entwicklung, aktuelle Aufgaben und Maßnahmenplan**



## **Weinbauverband Sachsen e.V. Der Vorstand**

Michael Thomas  
Vorsitzender

Felix Höbelbarth  
Stellvertretender Vorsitzender

Conrad Seifert  
Schatzmeister



## Weinanbaugebiet Sachsen 2017/ 2018

- rund **494 ha Rebfläche** im Ertrag
- davon 467 ha im Bundesland Sachsen
  - 82 % weiße Rebsorten
  - 18 % rote Rebsorten
- bewirtschaftet von **2083 Winzern**
  - 99 % Kleinwinzer

	2007	2010	2016	2017
gemeldete Winzer	3686	2573	2304	2083
- Haupterwerb	21	21	37	38
- Nebenerwerb	13	13	40	42
- Kleinwinzer	3652	2539	2227	2003

- ⇒ gegen Trend gewachsen
- ⇒ gegen Trend gewachsen
- ⇒ mit dem Trend rückläufig

- besondere Struktur der sächsischen Winzerschaft einmalig in Deutschland
- einzigartige Weinkulturlandschaft mit hohem Anteil an Terrassenweinbergen
- wichtig für regionale Identität aber auch als emotionaler Standortfaktor



LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



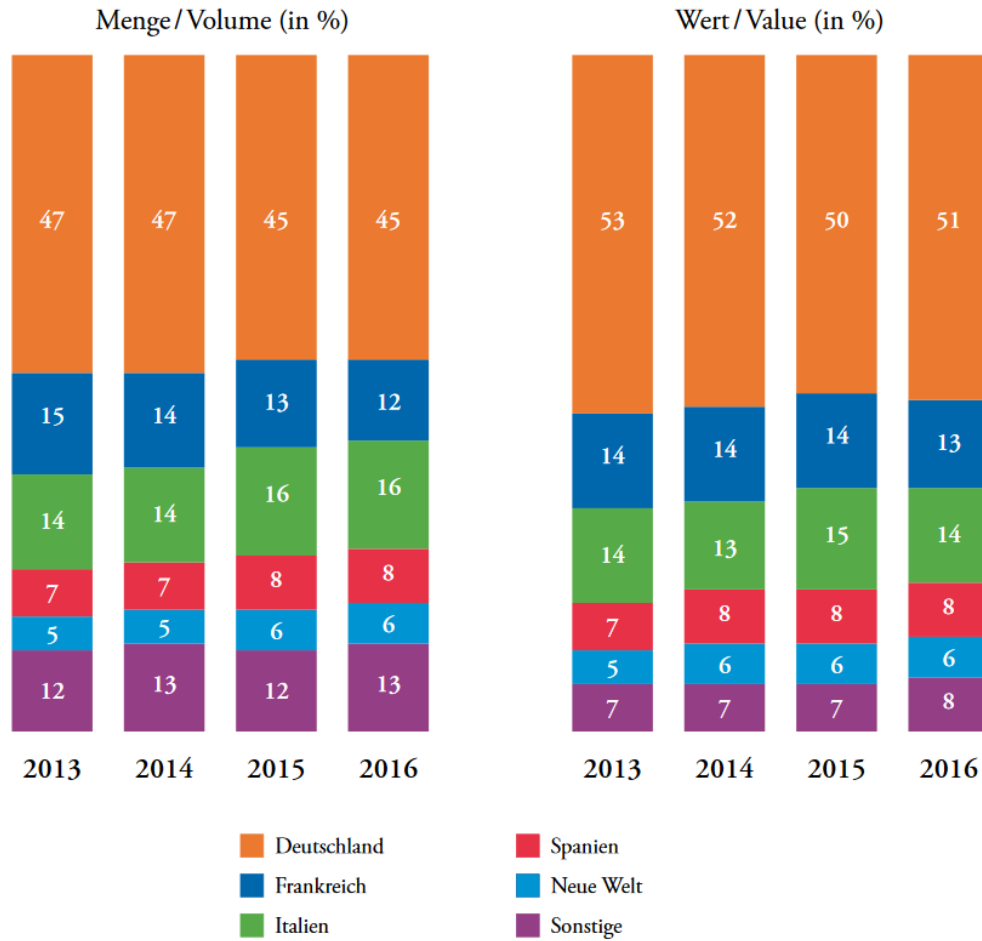
## Entwicklung von Hektarerträgen und Mostgewicht im Weinanbaugebiet Sachsen

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Gesamtweinernte hl	15955	16146	18157	21148	25142	27005	9890	12223	24028	20610	15452	20916	24713	28845	26192
Ertragsreible Fläche ha	407	407	396	409	426	447	432	433	447	481	488	492	491	493	494
Hektarertrag hl/ha	39	40	46	52	59	60	23	28	54	43	32	42	50	59	53
Mostgewicht ° Oe	91	86	86	92	85	84	89	77	83	89	89	78	81	82	79

kleines Anbaugebiet: weniger als 0,5 % der deutschen Weinberge; etwa 0,3 % der deutschen Weine  
 → Bekanntheit und Profil des sächsischen Weins außerhalb des Anbaugebietes noch zu steigern & zu schärfen



Marktanteile Herkunftsländer in Deutschland 2013 – 2016  
 Consumer buying trends by country of origin 2013 – 2016



Quelle: DWI Statistik Weinmarkt



## Sächsische Weine

- Vielfalt an Rebsorten (mehr als 60 Rebsorten)
  - Besonderheit: Terroir / „Cool Climate“
    - kontinental geprägtes Klima:
      - längere Vegetation und Reifephase; warme Tage & kühle Nächte, damit größere Tag-Nacht-Amplitude; längere Lese möglich
    - Weine mit komplexer Aromenausprägung
    - Weine sind elegant, frisch, filigran, finessenreich
- zukunftssträchtige Weinregion (Verbraucher/ Klima)
- neue Zielgruppen für sächsischen Wein erschließen
- Qualität immer im Mittelpunkt (Klasse statt Masse)



Relevant für alle sächsischen Winzer:  
Kleinwinzer, Haupt- und Nebenerwerbsswinzer, große Weingüter



## Hauptthemen

- Stärkung des Zusammenhalts der sächsischen Winzer & Interessenvertretung gegenüber Politik, Partnern und eigenen Mitgliedern
- Bildung einer Schutzgemeinschaft & Umsetzung der neuen Weinrechtsprechung
- Maßnahmen zur Gebietsweinwerbung (Stärkung Bekanntheit, Image & Profil sächsischer Wein)



Relevant für alle sächsischen Winzer:  
Kleinwinzer, Haupt- und Nebenerwerbswinzer, große Weingüter





# 1. Stärkung des Zusammenhalts der sächsischen Winzer & Interessenvertretung gegenüber Politik, Partnern und eigenen Mitgliedern

Wichtig: Winzergenossenschaft Meißen

- Gespräche seit Mai 2017
  - Ziel des Verbandes: Mitgliedschaft der Winzergenossenschaft Meißen
- aktuell Verbesserung der Zusammenarbeit
- gemeinsame Arbeit an den Herausforderungen aber auch Potenzialen der Zukunft



# **1. Stärkung des Zusammenhalts der sächsischen Winzer & Interessenvertretung gegenüber Politik, Partnern und eigenen Mitgliedern**

Wichtig: Kleinwinzer/ Weinbaugemeinschaften

- Arbeitsgruppe
  - Plattform für Kommunikation & Austausch
  - Definition und Bearbeitung wesentlicher Themen



## 2. Bildung einer Schutzgemeinschaft & Umsetzung der neuen Weinrechtsprechung

- Fokus: Reform des Weinbezeichnungsrechts – Profilierung der Herkunft
  - auch: Nährwertkennzeichnung und Angabe eines Zutatenverzeichnisses
- 
- Abstimmung mit Ministerium, Ämtern, Winzern, Deutscher Weinbauverband, VDP sowie weiteren deutschen Landesverbänden
  - langwieriger Prozess, der das aktuelle deutsche Weinbezeichnungsrecht grundlegend neu strukturiert
  - Aufgabe: Umsetzung und Spezifikationen für Sachsen festlegen



## 2. Bildung einer Schutzgemeinschaft & Umsetzung der neuen Weinrechtsprechung

### Reform des Weinbezeichnungsrechts – Profilierung der Herkunft

Entscheidung auf EU-Ebene:

- Geschützte Herkunftsbezeichnungen als Qualitätsorientierung
- vereinfacht dargestellt: „Germanisches“ Bezeichnungsrecht (Qualitätsweine, Prädikatsweine, ...) wurde dem „Romanischen Bezeichnungsrecht“ untergeordnet, seitdem „Übergangsregelung in Deutschland“ der traditionellen Begriffe
- Aber: Bisherige deutsche Übergangslösung ist keine Dauerlösung



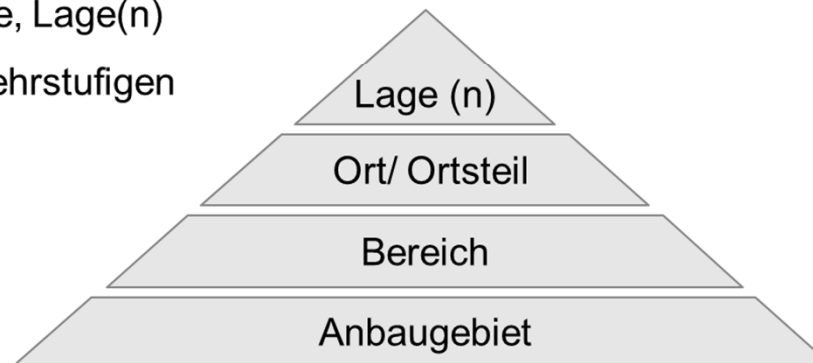
## 2. Bildung einer Schutzgemeinschaft & Umsetzung der neuen Weinrechtsprechung

### Reform des Weinbezeichnungsrechts – Profilierung der Herkunft

Im Weingesetz wird ein Rahmen festgesetzt, der von jedem Anbaugebiet (bzw. den Schutzgemeinschaften) ausgefüllt werden muss. Dieser gesetzliche Rahmen enthält drei Vorgaben:

(1) Bezeichnung der kleineren geographischen Einheiten, die im Anbaugebiet für die „Qualitätsstufen“ bzw. „Herkunftsstufen“ verwendet werden können:

- Bereich, Ort/Ortsteile, Lage(n)
- Entstehung einer mehrstufigen  
Herkunftspyramide:





## 2. Bildung einer Schutzgemeinschaft & Umsetzung der neuen Weinrechtsprechung

### Reform des Weinbezeichnungsrechts – Profilierung der Herkunft

(2) (Nicht abschließende) Liste der EU mit Kriterien, mit denen die Schutzgemeinschaft die jeweiligen „Herkunftsstufen“ mit Leben füllen soll

→ Anforderungen müssen von Stufe zu Stufe höher werden (nachvollziehbare und überprüfbare Steigerung der Anforderungen)

(3) Die Schutzgemeinschaft ist für die Profilierung des Anbaugebietes (einschließlich seiner kleiner geografischen Einheiten) zuständig.



### 3. Maßnahmen zur Gebietsweinwerbung

- Ziel: Steigerung Bekanntheit, Image und touristische Vernetzung des sächsischen Weines
- Herausforderung: finanzielle und zeitliche Ressourcen
- Mitwirkung der Winzer, Partner, Politik ...



### 3. Maßnahmen zur Gebietsweinwerbung

- Erstellung Imagefilm (Staatskanzlei) und Nutzung
- Organisation ProWein Düsseldorf (mit Wirtschaftsförderung Sachsen)
- WeinTouren Hamburg & München
- Broschüre Weinland Sachsen
- Weitere Maßnahmen zur Stärkung der Bekanntheit außerhalb des Weinlandes
- Kooperation mit Tourismusverband Elbland, DMG, TMGS und Dresden Information (Besucher in die Weinberge und Weingüter)
- Pressearbeit / Kooperationen mit Verlagen (regional, überregional & Fachmedien)
- Aktualisierung & Profilierung Dachmarke „Eine Rarität – Weine aus Sachsen“
- Mitteldeutscher Weinpreis (mit Weinbauverband Saale-Unstrut)
- Kooperation Baden-Württemberg Classic in Dresden





## Weitere zentrale Aufgaben/ Themen des Weinbauverbandes

- Mitgliederarbeit und -gewinnung (aktuell u.a. Befragung)
- Projekt Wissenstransfer (10 Termine 2018)
- Abstimmungen mit Ämtern, Ministerien, VDP
- Wahl der sächsischen Weinkönigin
- Management der Weinhoheiten (u.a. Termine)
- Organisation und Durchführung der Großen Gemeinsamen Jungweinprobe
- Abstimmungen mit Deutschem Weininstitut (Einbindung in die Strategie des deutschen Weines) und mit Gremien des DWV
- Gemeinsamer Weinbautag mit LfULG
- Gebietsweinprüfung und Prämierungsveranstaltung
- Beteiligung Landeserntedankfest Coswig
- Unterstützung Verpackungslizenzierung der Winzer



## Weitere zentrale Aufgaben/ Themen des Weinbauverbandes

- Ansprechpartner für Fördermittelunterstützung im Ministerium
  - Sanierung Trockenmauern
  - Umstrukturierung
  - Hagel-/Frostversicherung
- weiterhin auf Unterstützung für den Erhalt der Weinkulturlandschaft angewiesen
- viele Winzerbetriebe in 1./2. Generation



## **Notwendig ist ein starker Weinbauverband & ein gemeinsames Wirken der sächsischen Winzerschaft.**

- Weinbauverband kann nur so stark sein, wie seine Mitglieder
- möglichst alle Partner des Sächsischen Weines im Verband
- gemeinsame Interessen und Aufgaben im Mittelpunkt